

Montag, den 3. Mai 2021

Nummer 21/12/04



Firma o. Name : _____
Kriterium: _____

Schreiner-Innung Freiburg Hexentalstraße 36 D 79280 Au im Hexental



Bernhard Schwär
Obermeister 

Hauptstraße 36
D 79280 Au b. Freiburg
Telefon 0761 / 4 59 00 0
Telefax 0761 / 4 59 00 10
Handy 0172 / 7260939
Handyfax 0172 / 7251412
Email schwaeber@modutec.de
www.schreiner-innung-freiburg.de
Au den. 3.5.2021

Rundschreiben

Schreiner Innung Freiburg

Mitteilungen der Schreiner - Innung - Freiburg, Herausgeber: Geschäftsführung - Innungsbüro, Sitz 79280 Au im Hexental Hauptstraße 35, Telefon-Sammelnummer: 0761-459000, Fax: 0761-4590010, Versam-
lungstisch: Obermeister Bernd Schwär / Redaktionen und Anzeigenannahme: Bernd Schwär, Ercheinungswei-
se 2-mal im Jahr, Anzeigenstärke: 150 Stück, Jahresabo für Nichtmitglieder 25,- Euro incl. Versand



1828 - 2005

Ein Gutes Neues Jahr

Obermeister

Liebe Schreinermeister, Ehefrauen, Gesellen/innen, Lehrlinge und Freunde der Schreiner-Innung Freiburg!

Bald ist wieder ein Jahr vergangen. Rückblickend kann man das Jahr 2004 sicherlich als positives Jahr verbuchen. Die Ausbildungsleistung des Handwerks ist ungebrochen, nach wie vor ist das Handwerk größter gewerblich-technischer Ausbilder in der Region. Die Schreinerbetriebe stellen nach etwas schwächeren Jahren wieder mehr Lehrlinge ein. Dies deutet nicht nur auf eine bessere Auslastung, sondern auch auf eine optimistischere Einschätzung der Zukunft hin. Man kann hoffen, dass sich diese positive Einschätzung für das Jahr 2005 bewahrheitet.

Nichts desto trotz wird es für uns Handwerker zunehmend schwieriger, Kunden zu gewinnen und diese auch zu halten. Die Kunden werden immer anspruchsvoller, verlangen vom Handwerker nicht nur das technische Know-How, sondern auch mehr und mehr Verkaufstalent und persönliche Rundumbetreuung. Der Kunde sollte das Gefühl haben, man stehe einzig und allein ihm zur Verfügung.

Der erste persönliche Kontakt spielt für Erfolg oder Misserfolg eine große Rolle. Der Schreiner muss die Wünsche und Vorstellungen des Kunden erfassen und sofort eine Problemlösung anbieten. Dabei muss er darauf achten, dass wirklich alle Gesichtspunkte des Kunden berücksichtigt werden. Nach dem ersten Gespräch erwartet er schnellstmöglich ein Angebot, eine Verkaufszeichnung ist mittlerweile unerlässlich. Nur wenn das erstellte Angebot ansprechend und vielversprechend dargestellt ist, kann der Kunde sich das Produkt vorstellen und auch den Preis nachvollziehen. In der nächsten Phase - das Warten auf einen Auftrag - ist es wichtig, den Kontakt zu den Kunden nicht zu verlieren. Die Zeitspanne zwischen Angebot und Auftrag wird

immer länger, deshalb kann man zum Beispiel versuchen, mit zusätzlichen Broschüren, Bildern oder Mustern dem Kunden bei seiner Entscheidungsfindung zu helfen. In dieser Zeit muss eine Kundenbindung hergestellt werden, um Erfolg zu haben. Nicht aufgeben ist hier die Devise!

Sobald ein Auftrag eingeht, gilt es, schnellstmöglich alle noch offenstehenden Fragen zu klären und im selben Zug einen Liefer- und Einbautermin zu nennen. So lange der Kunde sich für seine Entscheidung Zeit nehmen darf, sobald er sich für das Produkt entschieden hat, sollte es auch schon fertig sein.

Wenn es darum geht, dem Kunden die Wartezeit auf sein neues Möbel zu erklären, helfen Erklärungen über Lieferzeiten von Rohstoffen und Fertigungszeiten wenig. Viel Feingefühl ist hierbei nötig, und selten lassen sich Überstunden in der Produktion vermeiden.

Auf diese Änderungen im Umgang mit Kunden gilt es einzugehen. Flexibilität und Kundennähe verbunden mit Fachwissen und Produktvielfalt sind es, die die Besonderheit des Handwerkers ausmachen. Diese Besonderheit müssen wir uns als Handwerker bewahren, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein.

Nach diesem ereignisreichen Jahr ein Danke für Ihre Partnerschaft und Ihr Vertrauen in unsere Dienstleistung. Auch in Zukunft werden wir für Sie und mit Ihnen in Lösungen denken und weitere optimale und zukunftsweisende Ansätze anbieten.

Ein Dank gilt auch den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit, die sie in ihrer so kostbaren Freizeit für die Schreiner-Innung Freiburg geleistet haben!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2005.

Ihr Bernhard Schwär, Obermeister

Termine

- Januar KW4: Zwischenprüfung
15. Februar **Vortrag: "Das Gesellenstück"** in der GA Freiburg
17. - 19. Februar: **Skifahren** der Schreiner -
Innung in **Meiringen-Hasliberg**
4. März, 14.00 Uhr: **Fachverband Bezirks-**
versammlung Baden Württemberg
5. März, 14.00 Uhr: **Fachverband Bezirks-**
versammlung Nordbaden
17. März, 17.30 Uhr: **Hauptversammlung**
der Schreinerinnung in der GA
Freiburg
18. März, 14.00 Uhr: **Fachverband Bezirks-**
versammlung Südwürttemberg
16. April: **Fachverband Mitgliederver-**
sammlung
Samstag, 4. Juni: **Sommerfest der SI**
8. - 9. Juli: **Obermeistertagung**

Gesellenprüfungszeitraum: vom 17. Juni bis
29. Juli 2005,
die **Ausstellung der Gesellenstücke** in der Ge-
werbe - Akademie ist vom 30. Juli bis 31. Juli
2005, dazu noch die **Freisprechung** in der Men-
sa der Gewerbe-Akademie am 31. Juli 2005,
Festredner ist Traugott Wöhrlin.

1. - 20. August: **Handwerkerferien**
3. September: **2. Handwerkerforum**
22. - 23. Oktober: **10. Aktionstag und**
5. EinzigArt Jubiläum, am Samstag
von 12.00 - 17.00 Uhr und Sonntag
11.00 - 17.00 Uhr in der GA Freiburg
16. November: **Vollversammlung HWK**

Als Anlage liegt ein **Übersichtskalender** bei,
der uns von der **Fa. Fliegau** gesponsert
wurde.

Tarifwesen

Bei Rückfragen zum Tarifvertrag wenden Sie
sich bitte an unseren Fachverband Holz und
Kunststoff in Stuttgart, Tel. 0711/16441-0.

Ausschuß EDV

Wenn ein Betrieb noch eine eigene Homepage
anlegen will, der Kontakt läuft über Peter
Tritschler, Tel. 0761/41226.

Obermeistertagung

Erstmals nach 14 Jahren fand in diesem Jahr
wieder eine Obermeistertagung bei der Innung
Freiburg statt. Das schöne Ambiente / Schloß
Munzingen hat si-
cherlich dazu bei-
getragen, notwen-
dige Diskussionen
zu führen und ent-
sprechende Lösun-
gen zu finden. Alle
an der Tagung teil-
nehmenden Ober-
meister erhielten als kleines Dankeschön einen
auf dem Foto abgebildeten Wein- und Gläser-
ständer in Form einer Katze.



Lehrlingswart

Bei der Gesellenfreisprechung am 1. August
2004 konnten 25 Lehrlinge frei gesprochen
werden. 1. Platz Matthias Schwär (Gesamtnote
1,7; Schreinerei Klaus Wisser, Glottertal),



Innungssieger Matthias Schwär

2. Platz Markus Scheffels (Gesamtnote 1,8;
Schreinerei Stefan Stein, Bad Krozingen),
Ingrid Rinklin (Gesamtnote 1,8; Schreinerei
Heizmann, Merzhausen) und Jochen Krimpho-
ve (Gesamtnote 1,8; Schreinerei WODO, Stau-
fen).

Die Gesellenprüfung 2005 findet wie immer in
der GA Freiburg statt, Termine entnehmen Sie
bitte links.

Den Vortrag "Das Gesellenstück" wird Herr
Rainer Gall, Formgebungsberater des Landes-
verbandes, halten. Die Dias von Gesellen-
stücken der vergangenen Jahre sind immer wie-
der anregend. Eingeladen sind alle Lehrlinge
der Schreiner-Innung Freiburg.

Formgebungsausschuß

Bei der Gesellenfreisprechung konnte der Aus-
schußvorsitzende Hannes Schmidt an folgende

Personen Formgebungspreise verliehen:
Eine Anerkennung erhielten:
Ingrid Rinklin, Sideboard in Rüster (Schreinerei
Heizmann) und
Philipp Egenter, Hifi-Sideboard (Schreinerei
Gebr. Hug)

Hifi-Sideboard von Philipp Egenter



Eine Belobigung erhielten:
Sebastian Brender, Flurmöbel (Schreinerei
Spiegelhalter) und
Friederike Schwarz, Hängeschrank mit ver-
schiebbaren Würfeln (Schreinerei Eschmann)



Hängeschrank von Friederike Schwarz

Schritfführer

Eine Zusammenstellung der Aktivitäten wird
mit der Einladung zur Mitgliederversammlung
versandt.

Kassenwart

Ab sofort gibt es die Möglichkeit, den Jahres-
beitrag zu senken. Jedes Mitglied, das ein neues
Mitglied wirbt, kann seinen Beitrag im laufen-
den Jahr um 300 € senken. Anmeldeformulare
hierzu sind im Innungsbüro erhältlich.

Ausschuß-Öffentlichkeitsarbeit

Der **Innungsausflug** führte in diesem Jahr nach
Padua in Italien. Vom 10. bis 13. Juni besuchten
29 Mitglieder der Schreinerinnung die Partner-
stadt Freiburgs. Programmpunkte waren unter
anderem die Besichtigung einer Schreiner- bzw.
Maschinenfabrik, Stadtbesichtigung in



Padua und eine Schiffsfahrt von Padua nach
Venedig, um den Nachmittag in Venedig zu
verbringen.

9 + 4 Ausstellung

Am 23. und 24. Oktober 2004 konnten wir bei
strahlendem Sonnenschein in der GA Freiburg
die Ausstellungen "**9.Aktionstag und 4.Ein-
zigArt**" durchführen.

Die Ausstellung wurde von allen sehr positiv
aufgenommen. Die Anzahl der Aussteller hat
sich nochmals gesteigert. In diesem Jahr waren
beim Aktionstag 20 und bei der EinzigArt 15
Aussteller vertreten.

Auch in diesem Jahr wurde als Ausstellungs-
broschüre eine 12-seitige Beilagebroschüre mit
der Badischen Zeitung erstellt. Mit diesem Bei-
lageblatt wurden ca. 150.000 mögliche Kunden
angesprochen. Mit rund 1000 interessierten Be-
suchern war die Messe ein voller Erfolg.

Ein Dank an alle, die an der Ausstellung teil-
nahmen. Im Jahre 2005 wird diese Ausstellung
am Samstag und Sonntag, den 22. und 23. Okt-
ober stattfinden. Dann sind wieder zwei Tage
die GA Freiburg Treffpunkt der Schreinerfami-
lien mit ihren Kunden.

Mitglieder - Nachrichten

Neue Mitglieder sind die Firma Hubert Schlät-
ter, Schreinerei in Merdingen und Schreinerei
Detlef Pieper in Freiburg.

Leider haben langjährige Mitglieder die Schrei-
nerinnung verlassen:

Schreinerei Hamann, Rolf Enderle GmbH &
Co.KG und Schreinerei Innenausbau M. B.
Kaiser

Anlagen

Jahreskalender

Bilderbuch 9+4 für Innungsmitglieder